

BAKIND4.2 - Einführung empirische Forschungsmethoden II

BAKIND4.2 - Introduction empirical research methods II

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	BAKIND4.2
Eindeutige Bezeichnung	EinfEmpFors2-01-BA-M
Modulverantwortlich	Prof.Dr. Tsianos, Vassilis (vassilis.tsianos@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Bollert, Gesche (gesche.bollert@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de) Prof. Dr. Müller, Michael (michael.mueller@haw-kiel.de) Prinz, Kristina (kristina.prinz@haw-kiel.de) Prof.Dr. Pütz, Tanja (tanja.puetz@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de) Prof. Dr. Schorn, Ariane (ariane.schorn@haw-kiel.de) Prof.Dr. Tsianos, Vassilis (vassilis.tsianos@haw-kiel.de) Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2024
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)

Studiengang: B.A. - BAKIND - Kindheitspädagogik

Modulart: Pflichtmodul

Fachsemester: 2

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden erwerben die Fähigkeiten, wissenschaftlich zu denken und zu arbeiten, um im Verlauf des Studiums reflektieren und forschen zu können. Studierende sollen nicht nur wissenschaftliche Studien, insbesondere im Bereich der Kindheitsforschung, rezipieren und interpretieren können, sondern selbst (Forschungs-)Fragen entwickeln, adäquate Forschungsmethoden anwenden, empirisches Material generieren und auswerten sowie die gewonnenen Erkenntnisse im Hinblick auf deren Relevanz für das eigene praktische Handeln reflektieren und sich beim praktischen Tun davon leiten lassen.

Sie sind in der Lage,

- Bildung und Erziehung in der Kindheit wissenschaftlich und kritisch reflektierend über pädagogische Settings hinweg zu denken,
- wissenschaftliche Literatur auf Grundlage von forschungsmethodischem Wissen zu bearbeiten, zu beurteilen und Gelerntes in Handlung umzusetzen,
- die Standortgebundenheit der eigenen Perspektiven zu erkennen und sich mit Blick für Forschungsfragen sowohl neuen Situationen zuzuwenden als auch von vertrauten Situationen systematisch zu distanzieren,
- qualitative und quantitative Erhebungsmethoden anzuwenden, eigene Forschungsergebnisse systematisch auszuwerten, aufeinander zu beziehen und unter Zuhilfenahme von Theorien in mündlich und schriftlich angemessener Art und Weise zu interpretieren und kommunizieren.

Sie kennen die besonderen Herausforderungen der empirischen Forschung mit Kindern (und auch weiteren beteiligten Akteuren wie z.B. Eltern oder pädagogischen Fachkräften) und können den Forschungsprozess altersgerecht gestalten. Sie nehmen Kinder als Akteure und Subjekte ernst und ermöglichen ihnen, ihre Perspektiven und Orientierungen in der ihnen angemessenen Ausdrucksweise zu artikulieren. Dabei können sie Verantwortung für den Forschungsprozess als soziale Interaktion übernehmen und können mit allen beteiligten Akteuren im Feld kooperieren. Die Studierenden erfahren in der Einführung in empirische Forschungsmethoden die zentralen Prinzipien der Qualitativen Sozialforschung, kennen verschiedene Erhebungsverfahren und Erhebungsmethoden, probieren einige Erhebungsinstrumente aus und lernen gegenstandsangemessene Auswertungsmethoden kennen und anwenden. Ziel des Moduls ist es die erlernten Methoden für das Modul M8 I und M8 II zu operationalisieren.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<p>Einführung in empirische Forschungsmethoden (V): qualitative und quantitative Methodologien, Gütekriterien empirischer Forschung, induktive, deduktive, rekonstruktive Forschungsmethoden, Auswertungsmethoden (grounded Theorie, qualitative Inhaltsanalyse, Diskursanalyse)</p> <p>Methodenlabor zur Vorlesung Einführung in empirische Forschungsmethoden (S): Anwendung und Vertiefung von Interviewsformen (Experteninterviews, rezeptive Interviews, Teilstandartisierte und narrative Interviews) Beobachtungsformen (offene und verdeckte) Gruppendiskussion, Videographie, fokussierte Ethnographie</p> <p>Tutorium (S): Begleitung bei der Reflexion von forschungsethischen Fragen</p> <p>Das Modul umfasst 5 SWS.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in empirische Forschungsmethoden (V, 2 SWS) - Methodenlabor zur Vorlesung Einführung in empirische Forschungsmethoden (S, 2 SWS) - Tutorium (S, 1 SWS)
--------------------	--

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[BAKIND4.2_1 - Einführung in empirische Forschungsmethoden - Seite: 6](#)

[BAKIND4.2_2 - Methodenlabor zur Vorlesung Einführung empirische](#)

[Forschungsmethoden II - Seite: 5](#)

[BAKIND4.2_3 - Tutorium - Seite: 4](#)

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	5 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	60 Stunden
Selbststudium	90 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
BAKIND4.2 - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

Lehrveranstaltung: Tutorium

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Tutorium Tutorial
Veranstaltungskürzel	BAKIND4.2_3
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Tsianos, Vassilis (vassilis.tsianos@haw-kiel.de) Prof. Dr. Schorn, Ariane (ariane.schorn@haw-kiel.de) Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de) Prinz, Kristina (kristina.prinz@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de) Prof.Dr. Pütz, Tanja (tanja.puetz@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
siehe Modulbeschreibung	

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Tutorium (S): Begleitung bei der Reflexion von forschungsethischen Fragen

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Seminar	1

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Methodenlabor zur Vorlesung Einführung empirische Forschungsmethoden II

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Methodenlabor zur Vorlesung Einführung empirische Forschungsmethoden II Methods laboratory to Introduction empirical research methods II
Veranstaltungskürzel	BAKIND4.2_2
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Tsianos, Vassilis (vassilis.tsianos@haw-kiel.de) Bollert, Gesche (gesche.bollert@haw-kiel.de) Prof. Dr. Müller, Michael (michael.mueller@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
siehe Modulbeschreibung	

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Methodenlabor zur Vorlesung Einführung in empirische Forschungsmethoden (S): Anwendung und Vertiefung von Interviewsformen (Experteninterviews, rezeptive Interviews, Teilstandartisierte und narrative Interviews) Beobachtungsformen (offene und verdeckte) Gruppendiskussion, Videographie, fokussierte Ethnographie

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Seminar	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Einführung in empirische Forschungsmethoden

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Einführung in empirische Forschungsmethoden Introduction empirical research methods II
Veranstaltungskürzel	BAKIND4.2_1
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Tsianos, Vassilis (vassilis.tsianos@haw-kiel.de) Bollert, Gesche (gesche.bollert@haw-kiel.de) Prof. Dr. Müller, Michael (michael.mueller@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
Siehe Modulbeschreibung	

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Einführung in empirische Forschungsmethoden (V): qualitative und quantitative Methodologien, Gütekriterien empirischer Forschung, induktive, deduktive, rekonstruktive Forschungsmethoden, Auswertungsmethoden (grounded Theorie, qualitative Inhaltsanalyse, Diskursanalyse)

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein